



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 20 / 195. Jahrgang / 2014

Kundgemacht am 14. Mai 2014

Amtssigniert. SID2014051041612
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amtlicher Teil

Nr. 470 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Köchin/Koch im Landeskinderheim Axams

Nr. 471 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Kindergartenlogopädin/-logopäde bei der Abteilung Landessanitätsdirektion des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 472 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Reinigungskraft beim Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 473 Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle der Modellfunktion Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung bei der Abteilung Hochbau des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 474 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin an der Landesmusikschule Sölllandl

Nr. 475 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 476 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 477 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 478 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 479 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 480 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck über den Abschuss von Birkhahnen im Jagdjahr 2014/2015

Nr. 481 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Nr. 482 Kundmachung über die Auflegung des Gefahrenzonenplanes für den Inn und die Brandenburger Ache in der Gemeinde Kramsach

Nr. 483 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Verbreiterung eines Abschnittes der L 313 Fendler Straße

Nr. 484 Offenes Verfahren: Lose Möblierung und Bau-tischler-Einbaumöbel für den Neubau einer Landesmusikschule und den Umbau der Hauptschule mit Neubau eines Turnsaales in Kitzbühel

Nr. 485 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Kappl

Nr. 486 Offenes Verfahren: Gebäudereinigung für das Landessportcenter Tirol in Innsbruck

Nr. 487 Offenes Verfahren: Elektrische Installations-technik für die Sanierung Klassenbeleuchtung und Decken am Reithmangymnasium in Innsbruck

Nr. 488 Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten für ein Bauvorhaben der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH in Kundl

Nr. 489 Direktvergabe: Straßen- und Leitungsbauarbeiten für ein Bauvorhaben der Gemeinde Mösern

Nr. 490 Direktvergabe: Anschaffung eines Gelenksteigers für die Gemeindewerke Telfs GmbH

Nr. 491 Verhandlungsverfahren: Abschluss eines Verkehrs-dienstvertrages über den Betrieb eines Kraftfahrli-nienverkehrs für die Verkehrsverbund Tirol GesmbH

Nr. 492 Realisierungswettbewerb: Baukünstlerische Vorentwürfe für das Sozialzentrum Wattens

Nr. 493 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Hochdruck-Wassernebel-Lösch-anlage für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 493 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von typge-prüften Niederspannungsschaltanlagen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

MITTEILUNG:

Einladung zur 52. ordentlichen Hauptversammlung der Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

Nr. 470 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/69

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Köchin/Koch

Im Landeskinderheim Axams ist ab 1. Juni 2014 die Stelle einer Köchin/eines Koches der Modellfunktion Handwerklicher Assistenzdienst (HW-AssD3) mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Bei einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden beträgt das Mindestentgelt € 1.225,35 brutto im Monat.

Erwartet werden einschlägige Praxis eventuell mit Zusatzausbildung und Interesse für kreatives Kochen bei Kin-

dern sowie Freude am selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten im kleinen Team.

Die Arbeitszeiten liegen zwischen 8 Uhr und 19 Uhr.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Ausbildung zur Köchin/zum Koch, idealerweise mit Zusatzausbildung im Bereich Diätküche, Kleinkinderernährung, Allergiker oder Diabetes,
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten,
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität,
- Team-, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 23. Mai 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl OrgP-70/2014/69 einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 471 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/70

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Kindergartenlogopädin/-logopäde

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landesgesundheitsdirektion, ist ab 1. September 2014 die Stelle einer Kindergartenlogopädin/eines Kindergartenlogopäden der Modellfunktion Sozialer Fachdienst (SOFD3) mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen.

Bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden beträgt das Mindestentgelt € 1.150,95 brutto/Monat.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen die Durchführung von Reihenuntersuchungen (Hör- und Sprachscreening) in den Kindergärten und die logopädische Beratungsbzw. bei Bedarf Therapietätigkeit in jenen Regionen, in denen keine logopädische Betreuung im niedergelassenen Bereich angeboten wird.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Diplom einer Akademie für den logopädisch-phoniatrisch-audiologischen Dienst,
- Ausbildung an einer Fachhochschule, Studienlehrgang Logopädie, mit Abschluss BSc,
- Eigeninitiative und hohe zeitliche Flexibilität,
- Einfühlungsvermögen, Selbstbewusstsein und die Fähigkeit zur Selbstreflexion,
- EDV-Kenntnisse (Anwender),
- Besitz einer gültigen Lenkberechtigung der Klasse B.

Bewerbungen sind bis spätestens 25. Mai 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl OrgP-70/2014/70 einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 7. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 472 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/72

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Reinigungskraft

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, ist ab sofort die Stelle einer Reinigungskraft der Modellfunktion Handwerklicher Assistenzdienst (HW-AssD1) mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Bei einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden beträgt das Mindestentgelt € 945,44 brutto im Monat.

Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung von Büroräumlichkeiten in den Abendstunden.

Die Arbeitszeiten sind Montag bis Freitag von 16.45 Uhr bis 21.45 Uhr.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Einsatzbereitschaft,
- selbstständiges, sauberes und motiviertes Arbeiten,
- Teamfähigkeit,
- Flexibilität.

Bewerbungen sind bis spätestens 23. Mai 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl OrgP-70/2014/72 einzubringen.

Innsbruck, 7. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 473 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/73

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle der Modellfunktion Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung 1

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Hochbau, ist mit sofortiger Wirksamkeit eine Planstelle der Modellfunktion Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung 1 zu besetzen. Das Mindestentgelt beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.301,90 brutto im Monat.

Der Aufgabenbereich umfasst:

Projektmanagement bestehend aus Projektsteuerung und Projektleitung zur

- haustechnischen Betreuung von Landesprojekten (Heizung-Sanitär-Lüftung-Klimainstallation),
- Unterstützung bei der Projektvorbereitung – Kostenermittlung im H-S-L-K-Bereich).

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abschluss einer mehr als dreijährigen Lehre mit Stellenorientierung (z. B. Fachberufsschule für Installations- und Blechverarbeitung) und Zusatzausbildung,
- einschlägige praktische Berufserfahrung,
- EDV-Kenntnisse den Aufgabenbereich betreffend und MS-Office (Word und Excel),
- selbstständiges, präzises und ergebnisorientiertes Arbeiten,
- sehr gute Team- Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit,
- gutes Auftreten und Verhandlungsgeschick,
- Bereitschaft zu Außendiensttätigkeit und zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen,
- Führerschein B.

Darüber hinaus wären wünschenswert:

- Interesse an Nachhaltigkeit (Versorgung mittels alternativer und erneuerbarer Energieträger, Berücksichtigung von Lebenszykluskosten gegliedert in Errichtungs- und Folgekosten und dgl.),
- praktische Erfahrung in der Projektabwicklung.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Juni 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl OrgP-70/2014/73 einzubringen. Für nähere Auskünfte steht Dipl.-Ing. Dieter Probst unter der Tel.-Nr. 0512/508-4101 zur Verfügung.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 474 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-M0307/79-2014

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Leiter/in der Landesmusikschule Sölllandl

An der Landesmusikschule Sölllandl ist die Stelle eines Leiters/einer Leiterin neu zu besetzen. In der Landesmusikschule Sölllandl unterrichten 27 Lehrkräfte ca. 400 Schüler/innen.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- geschlossenes IGP-Studium an einem Konservatorium oder abgeschlossene Studien, die die Ernennungserfordernisse für eine Entlohnungsgruppe I2a2 nach den derzeit geltenden Dienst- und Besoldungsrechtlichen Richtlinien für Landesmusikschullehrer/innen in Tirol erfüllen,
- mehrjährige Unterrichtspraxis als Musikschullehrer/in,
- Führungs- und Organisationsfähigkeiten,
- Kommunikationsfähigkeiten.

Bewerbungen sind bis spätestens 13. Juni 2014 unter Angabe der Geschäftszahl IVa-M0307/79-2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 8. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dr. Gappmair

Nr. 475 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 2. Juli 2014, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Bewerber/innen mit neurologischen Vorkenntnissen werden bevorzugt.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt brutto € 2.693,14 bei Vollzeitbeschäftigung. Es erhöht sich aufgrund gesetzlicher Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile. Bei einer Leistung von durchschnittlich 40 Diensten pro Jahr mit einer mittleren Auslastung ohne zusätzliche Überstunden wird ein Jahresbruttogehalt von ca. € 56.600,- erzielt. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Juni 2014 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00001227; **Vakanz:** 30002000.

Innsbruck, 5. Mai 2014

Nr. 476 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Ausbildungsarzt/-ärztin (Vertretungsstelle)

An der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 15. Juli 2014, befristet bis 14. Juli 2015, eine Vertretungsstelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Bewerber/innen mit neurologischen Vorkenntnissen werden bevorzugt.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt brutto € 2.693,14 bei Vollzeitbeschäftigung. Es erhöht sich aufgrund gesetzlicher Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile. Bei einer Leistung von durchschnittlich 40 Diensten pro Jahr mit einer mittleren Auslastung ohne zusätzliche Überstunden wird ein Jahresbruttogehalt von ca. € 56.600,- erzielt. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens 4. Juni 2014 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00001228; **Vakanz:** 30014946.

Innsbruck, 5. Mai 2014

Nr. 477 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

STELLENAUSSCHREIBUNG
Besetzung einer Stelle als Ausbildungs-
arzt/-ärztin für Neurochirurgie (vollbeschäftigt)

An der Universitätsklinik für Neurochirurgie gelangt frühestens ab 7. Juli 2014, vorerst befristet bis zum Ablauf des 30. Juni 2015, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt brutto € 2.693,14. Es erhöht sich aufgrund gesetzlicher Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- und Entlohnungsbestandteile. So kann bei einer Leistung von durchschnittlich 40 Diensten pro Jahr mit einer mittleren Auslastung ohne zusätzliche Überstunden ein Jahresbruttogehalt von ca. € 56.600,- erzielt werden. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 4. Juni 2014 unter Angabe der Ausschreibungsnummer 1230 schriftlich oder per E-Mail in der Personalabteilung III, Medizinzentrum Anichstraße, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen (E-Mail: robert.wimmer@tilak.at).

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00001230; **Vakanz:** 30003240.
Innsbruck, 7. Mai 2014

Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Robert Wimmer

Nr. 478 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/669-2014

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

uneingeschränkt:

„Gabrielle – (K)eine ganz normale Liebe“ (103 Minuten);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Die Schadenfreundinnen“ (109 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Die zwei Gesichter des Januars“ (96 Minuten);

„Für immer Single?“ (95 Minuten);

„Kreuzweg“ (110 Minuten);

„Über-Ich und Du“ (94 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Bad Neighbors“ (96 Minuten).

Innsbruck, 6. Mai 2014

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 479 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/671-2014

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Amazonia – Abenteuer im Regenwald 3D“ (83 Minuten);

„One Chance – Einmal im Leben“ (103 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Lauf Junge Lauf“ (107 Minuten).

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 480 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 4u-12156/19

VERORDNUNG
über den Abschuss von Birkhahnen
im Jagdjahr 2014/2015

Aufgrund des § 38 a Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 – TJG 2004, LGBl. Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 130/2013, wird der Abschuss von Birkwild für das Jagdjahr 2014/2015 von der Bezirkshauptmannschaft Landeck als Jagdbehörde I. Instanz wie folgt verordnet:

§ 1

Unter Bedachtnahme auf die Fünfte Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 wird die Anzahl der im Bezirk Landeck für das Jagdjahr 2014/2015 maximal zulässigen Abschüsse von Birkwild mit 94 Stück festgelegt.

§ 2

Die Aufteilung auf die einzelnen Jagdreviere erfolgt auf Grundlage der von den Jagdausübungsberechtigten im abgelaufenen Jagdjahr gemeldeten Bestände und unter Beachtung des § 1 der Fünften Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004. Im Jagdjahr 2014/2015 werden die Abschüsse von Birkwild in den einzelnen Hegebereichen wie folgt aufgeteilt:

Hegebereich Hammerl Josef: 7 Birkhahnen

- Genossenschaftsjagdammerloch: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Garseil Starktal: 2 Birkhahnen
- Genossenschaftsjagdammerberg: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Zams Wiesberg: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Schönwies Schattseite: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Röteck: 1 Birkhahn

Hegebereich Birmair Artur: 4 Birkhahnen

- Genossenschaftsjagd Landeck: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Fließ linkes Innufer: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Flathalpe: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Verbeilalpe: 1 Birkhahn

Hegebereich Siess Reinhold: 9 Birkhahnen

- Eigenjagd Ochsenbergalpe Grins: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Agrargemeinschaft Grins: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Strengen: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Alpe Kleingfall: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Alpe Großgfall: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Alpe Gampernun: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Alpe Ganatsch: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Flirsch: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd Schnann: 1 Birkhahn

Hegebereich Peter Stecher: 12 Birkhahnen

- Genossenschaftsjagd Pettneu: 2 Birkhahnen
- Genossenschaftsjagd St. Anton Südseite: 1 Birkhahn
- Genossenschaftsjagd St. Anton Sonnseite: 1 Birkhahn
- Eigenjagd Renalpe: 1 Birkhahn

Eigenjagden Rossfall:	1 Birkhahn
Eigenjagd Tanunalpe:	1 Birkhahn
Eigenjagd Verwallalpe:	1 Birkhahn
Eigenjagd Alpe Maroi:	1 Birkhahn
Eigenjagd Alpe Arlberg:	1 Birkhahn
Eigenjagd Waldjagd Bundesforste Verwall:	1 Birkhahn
Eigenjagd Schönverwallalpe:	1 Birkhahn

Hegebereich Tschiderer Theodor 6 Birkhahnen

Eigenjagd Stiel Medrig:	2 Birkhahnen
Eigenjagd Gampertun:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Stapf Versing:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Kappl Nordost:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd See:	1 Birkhahn

Hegebereich Ladner Walter: 8 Birkhahnen

Eigenjagd Visnitz:	1 Birkhahn
Eigenjagd Vesul:	1 Birkhahn
Eigenjagd Diasalpe:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Kappl Durrieh:	2 Birkhahnen
Genossenschaftsjagd Kappl Nordwest:	2 Birkhahnen
Eigenjagd Schmidhochmais:	1 Birkhahn

Hegebereich Kathrein Rudolf: 13 Birkhahnen

Eigenjagd Waldhof:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Ischgl Madlein:	1 Birkhahn
Eigenjagd Agrargemeinschaft Ischgl Schattseite:	1 Birkhahn
Eigenjagd Alpe Pardatsch:	1 Birkhahn
Eigenjagd Alpe Velill:	1 Birkhahn
Eigenjagd Agrargemeinschaft Mathon:	2 Birkhahnen
Eigenjagd Alpe Schnapfenberg:	1 Birkhahn
Eigenjagd Alpe Mutta:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Galtür:	3 Birkhahnen
Eigenjagd Scheibenalpe Galtür:	1 Birkhahn

Hegebereich Praxmarer Marco: 5 Birkhahnen

Genossenschaftsjagd Fließ rechtes Innufer:	2 Birkhahnen
Genossenschaftsjagd Kaunerberg:	2 Birkhahnen
Genossenschaftsjagd Kauns:	1 Birkhahn

Hegebereich Stöckl Otmar: 9 Birkhahnen

Eigenjagd Alpe Langetsberg:	2 Birkhahnen
Eigenjagd Alpe Verpeil:	1 Birkhahn
Eigenjagd Birgalpe:	2 Birkhahnen
Eigenjagd Fissladalpe:	1 Birkhahn
Eigenjagd Habmes:	1 Birkhahn
Eigenjagd Kaiserberg Nassereinalpe:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Kaunertal:	1 Birkhahn

Hegebereich Mair Gerhard: 5 Birkhahnen

Genossenschaftsjagd Fendels:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Ried:	1 Birkhahn
Eigenjagd Staatsjagd Tösens:	1 Birkhahn
Eigenjagd Staatsjagd Eggele:	1 Birkhahn
Eigenjagd Tösner Bergele:	1 Birkhahn

Hegebereich Marth Alois: 6 Birkhahnen

Eigenjagd Lader Urg:	1 Birkhahn
Eigenjagd Lader Heuberg:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Fiss:	2 Birkhahnen
Genossenschaftsjagd Serfaus I:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Serfaus II:	1 Birkhahn

Hegebereich Pinzger Franz: 10 Birkhahnen

Eigenjagd Radurschl der ÖBF:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Pfunds Greit:	1 Birkhahn

Genossenschaftsjagd Pfunds St. Ulrichskopf:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Pfunds-Kobl-Hengst:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Pfunds-Heuberg-Wand:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Pfunds-Ochsenberg-Prais:	1 Birkhahn
Genossenschaftsjagd Spiss:	1 Birkhahn
Eigenjagd Nauders Labaun Pieng I:	1 Birkhahn
Eigenjagd Nauders Labaun Pieng II:	1 Birkhahn
Eigenjagd Nauders-Tief-Pazal:	1 Birkhahn

§ 3

Aufgrund der morphologischen und der gegebenen und zu erwartenden meteorologischen Verhältnisse wird festgelegt, dass die Abschüsse von Birkwild zu folgenden Zeiten zulässig sind:

a) vom 1. Mai 2014 bis 15. Mai 2014 in den Hegebereichen Zams, Vorderes Stanzertal, Vorderes Paznaun, Mittleres Paznaun, Sonnenplateau und in den Genossenschaftsjagden Landeck, Fließ linkes Innufer, Fließ rechtes Innufer, St. Anton Sonnseite, Ischgl Madlein, Galtür, Kauns, Kaunertal, Fendels, Pfunds-Kobl-Hengst, Pfunds St. Ulrichskopf und Spiss sowie in den Eigenjagden Verbeilalpe, Schönverwallalpe, Agrargemeinschaft Ischgl Schattseite, Alpe Pardatsch, Alpe Velill, Agrargemeinschaft Mathon, Alpe Mutta, Scheibenalpe Galtür, Alpe Langetsberg, Staatsjagd Tösens, Radurschl und Nauders-Tief-Pazal;

b) vom 2. Mai 2014 bis 16. Mai 2014 in der Genossenschaftsjagd Pettneu;

c) vom 3. Mai 2014 bis 17. Mai 2014 in der Genossenschaftsjagd Pfunds Greit und in den Eigenjagden Flathalpe und Alpe Schnapfenberg;

d) vom 4. Mai 2014 bis 18. Mai 2014 in der Genossenschaftsjagd Pfunds-Ochsenberg-Prais und in den Eigenjagden Staatsjagd Eggele und Nauders Labaun Pieng I;

e) vom 5. Mai 2014 bis 19. Mai 2014 in der Genossenschaftsjagd Kaunerberg;

f) vom 7. Mai 2014 bis 21. Mai 2014 in der Eigenjagd Bodenalpe;

g) vom 8. Mai 2014 bis 22. Mai 2014 in den Eigenjagden Alpe Verpeil, Birgalpe, Fissladalpe, Habmes und Kaiserberg Nassereinalpe;

h) vom 10. Mai 2014 bis 24. Mai 2014 in der Genossenschaftsjagd Ried und in den Eigenjagden Roßfall, Waldjagd Bundesforste Verwall und Waldhof;

i) vom 11. Mai 2014 bis 25. Mai 2014 in der Eigenjagd Nauders Labaun Pieng II;

j) vom 15. Mai 2014 bis 29. Mai 2014 in den Genossenschaftsjagden St. Anton Südseite und Pfunds-Heuberg-Wand sowie in den Eigenjagden Rennalpe, Tanunalpe und Alpe Arlberg;

k) vom 16. Mai 2014 bis 30. Mai 2014 in der Eigenjagd Alpe Maroi;

l) vom 17. Mai 2014 bis 31. Mai 2014 in den Eigenjagden Verwallalpe und Tösner Bergele.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 lit. I des Tiroler Jagdgesetzes 2004 dar und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 4.500,- zu bestrafen.

§ 5

Diese Verordnung tritt am 30. April 2014 in Kraft.

Landeck, 15. April 2014

Der Bezirkshauptmann: Dr. Maaß

Nr. 481 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/314

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung
der Prüfung der Grundqualifikation
im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **5. August 2014** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **23. Juni 2014** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 15, Tel. +43512/508-2417 oder 2412, erhältlich.

Innsbruck, 5. Mai 2014

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 482 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-4007/505

KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Gefahren-
zonenplanes für den Inn und die Branden-
berger Ache in der Gemeinde Kramsach

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Gefahrenzonenplan für den Inn liegt in der Zeit vom 19. Mai 2014 bis 16. Juni 2014 in der Gemeinde Kramsach und im Baubezirksamt Kufstein zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist schriftlich Stellung zu nehmen (§ 42a WRG 1959).

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für den Landeshauptmann: Federspiel

Nr. 483 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-L 313-0/18-2014

OFFENES VERFAHREN
Straßenbauarbeiten
für Verbreiterungen im Zuge
der L 313 Fendler Straße, km 0,70 bis km 1,31

Baumumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Verbreiterung der L 313 Fendler Straße von km 0,70 bis km 1,31 und die Errichtung einer ca. 71 m bzw. 64 m langen Stein-schlichtung in Beton verlegt sowie Kanalarbeiten an der bereits errichteten Schwerverkehrstraße.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 6. Juni 2014, um 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer

Nr. 484 • Stadtgemeinde Kitzbühel

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich
Lose Möblierung
Bautischler-Einbaumöbel

Bauvorhaben: Neubau Landesmusikschule und Umbau Hauptschule mit Neubau Turnsaal in Kitzbühel.

Ausschreibende Stelle: Sponring Engineering, 6068 Mils, Gewerbepark 3, im Auftrag der Stadtgemeinde Kitzbühel.

Kontaktperson im Verfahren: Erwin Nederegger,
E-Mail: info@sponring-engineering.at

Auftraggeber: Stadtgemeinde Kitzbühel, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel.

Ort der Leistungserbringung: 6370 Kitzbühel.

Ausführungszeitraum: Juni 2013 bis September 2014.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab 14. Mai 2014 auf der Ausschreibungsdatenbank <http://www.digitale-ausschreibung.at> zum Download bereit.

Die Unterlagen können gegen ein Entgelt inkl. MwSt. heruntergeladen werden.

Nähere Details auf der Ausschreibungsdatenbank.

Beginn der Abholfrist: 14. Mai 2014, 11 Uhr.

Ende der Abholfrist: 2. Juni 2014, 11 Uhr.

Abgabetermin: 3. Juni 2014, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Stadtgemeinde Kitzbühel, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel.

Ort und Zeit der Angebotseröffnung: Stadtgemeinde Kitzbühel, Besprechungszimmer, Nebengebäude Stadtbauamt, 1. Stock, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel, 3. Juni 2014, ab 11 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 3. September 2014, 11 Uhr.
Kitzbühel, 9. Mai 2014

Nr. 485 • Gemeinde Kappl

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 11 Los 1

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Kappl.

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck.

Leistungsumfang: ca. 800 lfm Druckleitung DN 50, ca. 1.600 lfm Kanal DN 150, ca. 90 lfm Rohraufhängung DN 150/300, 17 Kontrollschächte DN 1000, vier Pumpstationen DN 1000, ein Be- und Entlüftungsschacht DN 1000, ein Entleerungsschacht DN 1000, ca. 2.400 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm, ca. 350 lfm Stromkabel DN 50 mm.

Ausführungszeitraum: Baubeginn: 7. Juli 2014,
Bauende: 31. Oktober 2014.

Ausgabe der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort bis einschließlich 31. Mai 2014 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,- und für Nichtmitglieder € 17,- („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Kappl – ABA BA 11 Los 1, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ bis spätestens 3. Juni 2014, 11 Uhr, im Gemeindeamt Kappl, 6555 Kappl, HNr. 112, einzureichen, wo anschließend die Angebotsöffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Kappl, 9. Mai 2014

Für die Gemeinde Kappl: Bgm. Helmut Ladner

Nr. 486 • Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

Gebäudereinigung Landessportcenter Tirol

Auftraggeber und ausschreibende Stelle: Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 10, Österreich.

Nähere Auskünfte: Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, Mag. Markus Krapf, Tel. +43/(0)512/33838-213, E-Mail: markus.krapf@olympiaworld.at, Fax +43/(0)512/33838-200.

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

CPV- Codes: 90911 200-8, 90911 300-9.

Beschreibung des Auftrags: Gebäude-, Veranstaltungs- und Fassadenreinigung.

Leistungszeitraum: Beginn der Leistungserbringung ist der 1. September 2014. Der Leistungszeitraum ergibt sich aus den Ausschreibungsunterlagen.

Ort der Leistungserbringung: Olympiastraße 10a, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab dem 14. Mai 2014 verfügbar. Anforderung unter der Internet-Adresse <http://www.olympiaworld.at> oder bei der ausschreibenden Stelle gegen eine Gebühr von € 20,- exkl. Ust. in bar.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 7. Juli 2014, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Angebot für die Ausschreibung von Reini-

gungsdienstleistungen „Landessportcenter Tirol – Bitte nicht öffnen!“ bei der Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck GmbH, Abteilung Facility Management, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 10, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet am 7. Juli 2014, um 10.15 Uhr, bei der Angebotsabgabestelle im Besprechungsraum (2. Stock) statt. Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Auf die Bestimmungen des § 20 BVergG wird ausdrücklich hingewiesen. Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise gemäß den §§ 70 ff BVergG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 9. Mai 2014.

Innsbruck, 9. Mai 2014

Für die Olympiaworld: Dr. Bielowski

Nr. 487 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Elektrische Installationstechnik (Beleuchtung)

(GZI. WE70486-00020/T-0010/2014)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Reithmannngymnasium in 6020 Innsbruck, Reithmannstraße 1–3, Sanierung Klassenbeleuchtung und Decken.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Media Quarter Marx 3.3, Maria-Jacobi-Gasse 1, 1030 Wien, möglich (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at, Tel. +43/1/20699-400).

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: romana.zankl@big.at, Tel. +43/(0)50/244-5713, zu richten.

Abgabetermin: 2. Juni 2014, 10.30 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 5. Mai 2014

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. techn. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 488 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

OFFENES VERFAHREN

Bodenlegerarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das

Bauvorhaben Altenwohnheim samt Tiefgarage und sonstigen Räumlichkeiten in 6250 Kundl offen aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

Anbotsabgabe: 26. Juni 2014, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zimmer 38.

Die Anbotseröffnung findet am 26. Juni 2014, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zimmer 31c, statt.

Innsbruck, 7. Mai 2014

Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher

Nr. 489 • Marktgemeinde Telfs

DIREKTVERGABE mit Bekanntmachung

Bauleistungen

Bezeichnung: Mösern – Brochweg, Straßen- und Leitungsbau.

Kurzbeschreibung – Gewerk, Art und Umfang: Ausbau Brochweg, Errichtung Erschließungsstraße, Leitungsbau.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: per E-Mail an die Adresse alexander.galler@vi-plan.at

Auftraggeber: Marktgemeinde Telfs, 6410 Telfs, Untermarktstraße 5+7.

Ausschreibende Stelle: VI-Plan Ziviltechnikergesellschaft mbH, Kontaktperson Dipl.-Ing. Alexander Galler, Tel. 0512/575737-40.

Ort der Leistungserbringung: Nordtirol, 6410 Telfs.

Abgabetermin: 23. Mai 2014, 9 Uhr.

Telfs, 5. Mai 2014

Nr. 490 • Gemeindewerke Telfs GmbH

DIREKTVERGABE mit Bekanntmachung Anschaffung eines Gelenksteigers

Auftraggeber: Gemeindewerke Telfs GmbH, 6410 Telfs, Bahnhofstraße 40.

Beschreibung: Die Gemeindewerke Telfs GmbH beabsichtigt den Kauf eines neuen (Gelenk-)Steigers samt Trägerfahrzeug mit einer max. Arbeitshöhe von ca. 20 Metern.

Kontaktperson für Anfragen: Bernhard Schreter, Leiter Wirtschaftshof, Tel. +43/(0)5262/62330, Mobil: +43/(0)676/83038633, E-Mail: b.schreter@gwtelfs.at

Frist für die Angebotslegung: 30. Mai 2014 (einlangend beim Auftraggeber).

Erfüllungsort: Telfs (AT334).

.L-549822-458.

Telfs, 9. Mai 2014

Nr. 491 • Verkehrsverbund Tirol GesmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN Betrieb eines Kraffahrlinienverkehrs

Ausschreibende Stelle: Verkehrsverbund Tirol GesmbH, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: RegioExpress Lienz – Kitzbühel.

Gegenstand des Auftrags: Abschluss eines Verkehrsvertrag über den Betrieb eines Kraffahrlinienverkehrs

(voraussichtlicher Betriebsbeginn Dezember 2015) im Gebiet Tiroler Unterland und Osttirol (über Salzburg) auf der Linie 950X (4410 ALT).

CPV-Codes: 60112000/60000000/60100000.

Erfüllungsort: Tirol.

Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bis 5. Juni 2014, 10 Uhr.

Anzahl der Bewerber: drei.

Abgabetermin: 5. Juni 2014, 10 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 6. Mai 2014.

.L-548813-4422.

Innsbruck, 6. Mai 2014

Nr. 492 • Marktgemeinde Wattens

REALISIERUNGSWETTBEWERB

Baukünstlerische Vorentwürfe für das Sozialzentrum Wattens

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Wattens, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Auftragsbezeichnung: EU-weiter, offener, zweistufiger Realisierungswettbewerb Sozialzentrum Wattens zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwürfen.

Gegenstand des Auftrags: EU-weiter, offener, zweistufiger Realisierungswettbewerb gemäß BVergG zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwürfen mit anschließendem Verhandlungsverfahren gemäß BVergG mit dem Gewinner über Architektenleistungen.

CPV-Code: 71240000.

Auslobungsunterlagen und Auskünfte: Die Auslobungsunterlagen können ab sofort im Internet unter der Adresse <http://www.bernard-ing.com> in der Rubrik „Infocenter“ -> „Ausschreibungen“ heruntergeladen werden. Weitere Auskünfte bei BERNARD Ingenieure ZT GmbH, Bahnhofstraße 19, 6060 Hall in Tirol, Dipl.-Ing. Martin Seidner, Tel. +43/(0)5223-5840, E-Mail: sozialzentrum.wattens@bernard-ing.com

Schlussstermin für die Anforderung der Unterlagen: 30. Mai 2014, um 12 Uhr.

Abgabetermin: 27. Juni 2014, um 12 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 2. Mai 2014.

.L-549257-4430.

Wattens, 7. Mai 2014

Nr. 493 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Hochdruck-Wassernebel-Löschanlage

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TINETZ-Stromnetz Tirol AG, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Direktvergabe nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Hochdruck-Wassernebel-Löschanlage für Transformatoren und Löschspulen beim Neubau UJ Tobadill in Tobadill, Bezirk Landeck, Tirol, Österreich.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Oktober 2014.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können kostenlos per E-Mail unter der Adresse ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 4. Juni 2014, 10 Uhr, an die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Adresse gemäß den Ausschreibungsunterlagen, zu übermitteln.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.
Innsbruck, 7. Mai 2014

Nr. 494 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUF RUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung von typgeprüften Niederspannungsschaltanlagen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TINETZ-Stromnetz Tirol AG, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Beschreibung: Lieferung von typgeprüften Niederspannungsschaltanlagen (Niederspannungsverteilungen) zum Einbau in verschiedene Stationen/Standorte bzw. für Beistellungen.

Ausführungs-Lieferzeitraum: Rahmenvereinbarung für zwölf Monate mit Verlängerungsoption um dreimal ein weiteres Jahr.

Teilnahmebedingungen: siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt (Datum der Absendung an das EU-Amtsblatt: 9. Mai 2014).

Eingang der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 2. Juni 2014, 16 Uhr, gemäß den Bestimmungen der Teilnahmeunterlagen.

Informationen/Anforderung der Teilnahmeanträge: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-41677,

E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 9. Mai 2014

Mitteilung

Felbertauernstraße Aktiengesellschaft

EINLADUNG

zur 52. ordentlichen Hauptversammlung

Die 52. ordentliche Hauptversammlung findet am Mittwoch, den 18. Juni 2014, um 15 Uhr, in Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Verwaltungsgebäude der Felbertauernstraße AG, 1. Stock, Sitzungssaal, statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2013 mit dem Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates und Beschlussfassung über das Jahresergebnis 2013;
2. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2013;
3. Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2014;
4. Festsetzung der Jahresvergütung für die Aufsichtsratsmitglieder;

5. Neubestellung des Aufsichtsrates.

Stimmberechtigt in dieser Hauptversammlung sind jene Aktionäre, die ihre Teilnahme bis spätestens 13. Juni 2014 beim Vorstand der Gesellschaft, p. a. Mag. Karl Poppeller, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, anmelden und gegebenenfalls deren Organe bzw. Vertreter ihre Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Vorlage einer Vollmacht ihrer Körperschaft nachweisen.

Lienz, 12. Mai 2014

Der Vorstand der Felbertauernstraße AG:

Mag. Karl Poppeller e.h.

Der Geschäftsbericht 2013 inkl. dem B-PCGK-Bericht wird auf Anforderung vor der Hauptversammlung zugesandt.

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck